Vorwort.

Die Theilnahme, welche die unter den Titeln „Hellas und Rom“, „das Mittelalter“ und „die Helden der Neuzeit“ von mir bearbeiteten historischen Gemälde aus der allgemeinen Weltgeschichte bei der lesenden Jugend gefunden, hat mich zu dem Versuch veranlaßt, auch die Geschichte einzelner Völker in ähnlicher Weise zu behandeln. Ich habe mit der Geschichte Englands den Anfang gemacht, weil diese mehr als irgend eine andere an anziehenden Einzelheiten reich ist. Wie in den oben genannten Werkchen habe ich auch in dem vorliegenden aus dem reichen Stoffe, den die Quellen-Schriftsteller darboten, nur dasjenige ausgewählt, was für die reifere Jugend verständlich und dabei geeignet erschien, den Geist durch die Anschauung großartiger Lebensverhältnisse zu bereichern, das Gemüth für das Edle und Wahre zu erwärmen,

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202004011137-0